

AKTUELLE INFORMATION - 19.01.2023

Sehr geehrte Kunden und Kundinnen,

nachdem die öffentliche Meldung in den Medien über den Rückruf der Charge Atlantic Tuna 500g mit der Chargennummer W-508744 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 15.08.2023 aus dem November 2022 doch zu größerer Verunsicherung auf Kundenseite geführt hat, möchten wir versuchen hier alle offenen Fragen möglichst umfassend zu klären.

Im Oktober kam es bei Untersuchungen der Behörden und unserer Lieferanten, zu Auffälligkeiten in Bezug auf einen erhöhten Bleigehalt bei der Charge Atlantic Tuna 500g mit der Chargennummer W-508744 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 15.08.2023. Alle Produkte wurden daraufhin, in Abstimmung mit den deutschen Behörden, in unserem Lager gesperrt und die Kunden und Händler, die diese Charge erhalten haben, umgehend informiert. Die Produkte dieser Charge aus dem Handel wie aus unserem Lager sind inzwischen bereits nachweislich vernichtet. Dieses Vorgehen war mit den Behörden abgestimmt und für uns der schnellste Weg alle betroffenen Kunden direkt über das Problem zu informieren. Händler wurden angehalten einen Aushang zu machen oder aber, wenn möglich Ihre Kunden ebenfalls zu informieren, was z.B. die Onlineshops Petspremium und Hundeland nachweislich getan haben.

Die Ursache für den erhöhten Bleigehalt konnte nicht direkt geklärt werden. Es wurden daraufhin zusammen mit verschiedenen Laboren Rückstellmuster der Rohstoffe nochmals explizit auf Blei getestet und über Ausschlussprinzip konnte als Ursache der frische Thunfisch, der in dieser Charge verwendet wurde, ausgemacht werden.

Thunfisch wird in der Standardschwermetallanalyse immer auf Quecksilber getestet, da dies ein bekanntes und oft auftretendes Problem sein kann. Eine Anreicherung mit Blei ist eher ungewöhnlich und auch von Experten nicht erklärbar, woher dies kommen könnte. Da unsere Rohstoffe zudem aus Schlachtungen für den Humanbereich kommen, ist diese Anreicherung noch ungewöhnlicher.

Im Zuge dieser Untersuchungen wurden auch alle Rückstellmuster sowie aktuell im Verkauf befindliche Ware nochmals getestet und dabei sind weitere Chargen bei 2kg und 15kg aufgetaucht, die die gleiche Rohstoffcharge des frischen Thunfischs enthalten.

Aufgrund der Masse an Produktproben und der Dauer der externen Analysen hat dies einige Zeit in Anspruch genommen

Sofort nach Bekanntwerden Mitte Dezember haben wir von unserer Seite proaktiv auch diese Chargen den deutschen Behörden gemeldet und die Kunden und Händler, die diese Chargen erhalten haben, wurden entsprechend informiert und gebeten diese Chargen zu vernichten.

Zu den oben genannten Chargen liegen uns zudem keinerlei Reklamationen von Kunden vor.

Unabhängig von dem Vorfall haben wir bereits den Produzenten und den Produktionsstandort gewechselt. Das aktuell im Markt befindliche Futter wird nicht mehr in dem Werk produziert, bei dem die betroffenen Chargen hergestellt wurden.

Alle anderen Sorten von Wolfsblut wurden in den Wochen nach Aufkommen des Falls im Oktober ebenfalls auf Blei getestet und außer diesen Chargen bei Atlantic Tuna ist **kein weiteres Produkt davon betroffen. Auch aktuell im Verkauf befindliche Ware von Atlantic Tuna ist einwandfrei.**

Betroffen sind folgende Chargen (Mindesthaltbarkeitsdatum wie auch die Chargennummer ist auf den Produkten aufgedruckt):

- Atlantic Tuna 500g mit der Chargennummer W-508744 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 14.05.2024
- Atlantic Tuna 15kg mit der Chargennummer W-499893 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 3.7.2023
- Atlantic Tuna 2kg mit der Chargennummer W-510432 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 17.09.2023
- Atlantic Tuna 2kg mit der Chargennummer W-526442 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 24.2.2024
- Atlantic Tuna 500g mit der Chargennummer W-508744 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 15.08.2023
- Atlantic Tuna 15kg mit der Chargennummer W-534294 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 14.05.2024
- Atlantic Tuna 2kg mit der Chargennummer W-526442 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 24.06.2023
- Atlantic Tuna 2kg mit der Chargennummer W-499892 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 14.06.2023
- Atlantic Tuna 2kg mit der Chargennummer W-495232 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 04.06.2023
- Atlantic Tuna 15kg mit der Chargennummer W-495233 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 27.04.2023

Sämtliche Ware, die von der betroffenen Charge noch bei uns auf Lager war, wurde im Oktober bzw. nach bekannt werden vorsorglich gesperrt und dann umgehend vernichtet. Die Behörden wurden ebenfalls dazu informiert.

Alle Kunden, die Produkte aus dieser Produktionscharge gekauft haben, wurden bereits durch uns angeschrieben und informiert und darum gebeten Produkte dieser Charge zu vernichten. Darüber hinaus haben wir auch alle Kunden informiert, die im betroffenen Zeitraum die Sorte Atlantic Tuna gekauft haben und aus unserem alten Lager beliefert wurden, wo keine Chargenrückverfolgung möglich war. Falls sie bisher kein Schreiben von uns erhalten haben, sind sie von dem Rückruf nicht betroffen. Falls Sie Fragen zu diesem Thema oder weitere Bedenken haben, dann melden Sie sich gerne bei unseren Kundenservice unter service@wolfsblut.com.

Die korrekte Vernichtung der Ware erfolgt über den Restmüll, wo die Charge dann der Müllverbrennung zugeführt werden. Dies wurde ebenfalls bereits im Vorfeld durch uns mit Spezialisten zum Thema Müllentsorgung abgeklärt.

Da für uns das Wohl der vierbeinigen Kunden an erster Stelle steht und um zukünftig noch mehr Sicherheit für unsere Produkte gewährleisten zu können, wurden alle unsere Analysen um Blei erweitert, was bisher nur speziell bei Sorten mit Wild getestet wurde, da hier eine Möglichkeit der Bleianreicherung über Munition bekannt ist.

Wir können Ihnen also versichern, dass wir alle möglichen Maßnahmen ergreifen, um solch eine Problematik für die Zukunft über das gesamte Sortiment zu vermeiden.

Wir entschuldigen uns vielmals für den Vorfall und bedauern die Unannehmlichkeiten und hoffen hiermit die noch offenen Fragen geklärt zu haben.

Ihr Wolfsblut Team